



Hennigsdorf, den 14.04.2022

EINSTELLUNG INFORMATIONSSYSTEM	
Ausschuss:	BPU 05.05.2022
Datum:	27.04.2022 (im Gl)
SVV-BÜRO:	JK

HAUSMITTEILUNG

Von: Fachbereich Stadtentwicklung

Über: BM

An: Stadtverordnete, FBL I – IV, SBL, Pressesprecher*in, Marketing

Zusätzlich: Presse (extern)

Betr. ANF008/2022, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Anfrage zur Verwendung des 100.000 Euro Budgets für die Sanierung von Radwegen in den Jahren 2022 und 2023 (AN/BV0144/2021/06)

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu oben benannter Anfrage wird seitens der Verwaltung wie folgt Stellung genommen:

1. Hat die Stadtverwaltung bereits eine Liste von Radwegeabschnitten zusammengestellt, die schadhaft oder uneben sind und aus dem Budget im Jahr 2022 ausgebessert werden sollen?

Die Verwaltung beabsichtigt, noch vor der Sommerpause mit der Beratungsfolge 23.06.2022 (Bau-, Planungs- und Umweltausschuss), 28.06.2022 (Hauptausschuss) und 05.07.2022 (Stadtverordnetenversammlung) eine Mitteilungsvorlage zur möglichen Verwendung der im Haushalt 2022/2023 für die Radwegesanierung zur Verfügung stehenden Mittel zur Beratung einzubringen. Die in der Anfrage genannten Vorschläge werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

2. Können folgende Radwegeabschnitte auf diese Liste mit aufgenommen werden bzw. sind einige davon bereits enthalten?

a. Radweg Oberjägerweg

Dieser Weg wird ab dem Wohngebiet bei den Waldfrüchten als Radweg (Anlieger frei) genutzt und hat eine Länge von ca. 1.370 m. Er ist als überregionale Freizeitroute Teil des überregionalen Radwegenetzes und kommt für eine Sanierung in die engere Auswahl.

b. Radweg Am Rathenaupark 1 (beidseitig von Alstom)

Neben der Landesstraße soll der Radfahrende derzeit in Verlängerung der vorhandenen Bordsteinradwege in der Neuendorfstraße den mit Granitkleinsteinpflaster befestigten Seitenstreifen über den Platz nutzen. Da dieser Platz jedoch dem Umgebungsbereich des Denkmalensembles Rathenauviertel zuzuordnen ist, waren Anfragen für einen Umbau (analog wie die Fahrbahn in der Rathenaustraße) bei der Unteren Denkmalbehörde bislang erfolglos.

c. Radweg vor Spandauer Allee 2

Auch in diesem Abschnitt muss der Radfahrende die mit Natursteinpflaster befestigte Fahrgasse nutzen. Hinsichtlich der Möglichkeiten für eine Umgestaltung (ebenfalls Teil des Denkmalensembles) wird auf die unter Punkt b. getroffenen Aussagen verwiesen.

d. Radweg Dorfstraße Westseite zwischen Straßenbrücke Nieder Neuendorf und Einmündung Am Yachthafen:

Der gemeinsame Geh- und Radweg hat eine Ausbaubreite von ca. 2,00 m zuzüglich Sicherheitsstreifen und ist damit relativ schmal. Eine Verbreiterung ist hier jedoch aufgrund der Eigentumsverhältnisse und der Böschungslage kurzfristig nicht möglich. Hier wäre erst der Grunderwerb erforderlich. Allerdings ist aufgrund der bestehenden Eigentümerstrukturen (Eigentümergeinschaften) zu befürchten, dass hier nur schwer ein positives Verhandlungsergebnis zu erzielen wäre.

e. Radweg Spandauer Landstraße zwischen Ortsausgang Hennigsdorf und Ortseingang Berlin.

Dieser Radweg weist teilweise Risse und Aufbrüche auf und befindet sich in der Baulast des Landes Brandenburg. Die Verwaltung hat den Landesbetrieb Straßenwesen über den Zustand des Radweges außerhalb der Ortsdurchfahrt informiert und gebeten, entsprechende Instandsetzungsarbeiten durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen



D. Stenger
Fachbereichsleiter
Stadtentwicklung